

1. Record Nr.	UNINA9911008443503321
Autore	Tommel Sieglinde Eva
Titolo	Flucht nach Deutschland : Afghanen zwischen Herkunft und Ankunft // Sieglinde Eva Tömmel
Pubbl/distr/stampa	Hannover, : ibidem, 2022
ISBN	9783838277387
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (269 pages)
Disciplina	362.87809581
Soggetti	Afghanistan Flucht Integration Migration
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Intro -- Vorwort -- Zur Einführung -- Erster Teil: Herkunft -- I. Fluchtland Afghanistan -- 1. Afghanische Stimmen im August 2021 -- 2. Die aktuelle Situation -- 3. Das Ringen der USA um den Abzug ihrer Truppen in Afghanistan -- 4. Afghanistan, ein gescheiterter Staat -- II. Ein Blick in die Geschichte Afghanistans -- 1. Vorgeschichte: Von Khorasan bis zur Unabhängigkeit -- 2. Amanullah Khan (1919-1929) -- Exkurs 1: König Amanullah in der belletristischen Literatur afghanischer Schriftsteller -- 3. Afghanistans ruhige Entwicklung (1933-1973) -- 4. Der sowjetisch-afghanische Krieg (1979-1989) -- 5. Flüchtlingslager in Pakistan, Kampf und Machtübernahme der Taliban (1996-2001) -- Exkurs 2: Wie Gulwali Passarlay die Machtübernahme der Taliban erlebte -- 6. Der 11. September 2001 und die Folgen für Afghanistan -- 7. Weltweites Bündnis gegen die Taliban -- 8. Verhandlungen auf dem Bonner Petersberg im Herbst 2001 -- 9. Das Scheitern des Wiederaufbaus, Rückkehr der Taliban und Massenflucht nach Europa (2001-2021) -- III. Zu den Kulturen einer multiethnischen Gesellschaft -- 1. Ethnien -- Paschtunen -- Tadschiken -- Hazara -- Usbeken -- 2. Sprachen -- 3. Die afghanische Familie, Struktur und Funktion -- Exkurs 3: Gulwali Passarlay zur paschtunischen Familie -- 4. Bildung, Ausbildung, Schulen, Sport -- IV. Frauen in der afghanischen Gesellschaft -- 1. Zahlen und Fakten -- 2.

Zwei Orte für Frauen. Khor yor Ghor: Das Haus oder das Grab -- 3. Immer noch: Steinigungen -- 4. Die afghanische Sitte der Basha Posh (Mädchen werden als Jungen verkleidet) -- Exkurs 4: Nadia Hashimi Hinter dem Regenbogen (Die Verwandlung von Rahima in Rahim) -- V. Zusammenfassung: Gründe für Flucht und Vertreibung. -- Zweiter Teil: Ankunft -- I. Afghanische Flüchtlinge im Jahr 2016 -- Sarah wird abgelehnt -- Hamid freut sich -- Nasrin erzählt -- Ajmal berichtet -- Tamina zeigt etwas. Samira verstummt -- II. Ausgewählte Konfliktfelder -- 1. Der Einfluss afghanischer Sozialisation auf die Integrationsfähigkeit von Flüchtlingen -- 2. Liebe und Sexualität in Afghanistan -- Exkurs 5: Weibliche Sexualität und Ohnmacht in Atiq Rahimi: Stein der Geduld -- Exkurs 6: Männliche Sexualität und Ohnmacht in Kamel Daoud: Meine Nacht im Picasso-Museum -- 3. Samuel P. Huntingtons Thesen -- 4. Willkommenskultur versus Separation/Parallelgesellschaft -- 5. Religionen: Säkulare Toleranz versus Fundamentalismus -- 6. Rechtsstaat versus Scharia -- 7. Gesellschaft: Sozialer Wandel versus Statik -- Arman -- III. Gibt es eine deutsche Afghanistan-Politik? -- 1. Ein Webinar der Deutschen Gesellschaft für Außenpolitik (DGAP) -- 2. Das Debakel am 15. August 2021 -- IV. Gesellschaftlicher Wandel, Migration und Psyche -- ANHANG -- Texte: -- Literatur:.

---

## Sommario/riassunto

Von 2016 an führte Sieglinde Eva Tömmel über Jahre hinweg Gespräche mit nach Deutschland geflüchteten Afghanen. Als Psychoanalytikerin erfahren mit der Behandlung von traumatisierten Patienten, bot sie ehrenamtliche Trauma-Sprechstunden im Rahmen eines Asylkreises im Süden von München an. Die Gespräche mit Flüchtlingen, die Tömmel in diesem Buch dokumentiert, zeigen nicht nur das Leid in dem durch einen mehr als 40 Jahre dauernden Krieg völlig zerstörten Afghanistan, sondern auch, wie von der Autorin herausgearbeitet, ausgewertet und erläutert wird, die Denk- und Fühlweisen von Afghanen sowie die Chancen der Integration in einem Land wie Deutschland, das zunächst aus afghanischer Sicht als unfassbar fremd wahrgenommen wurde und wird. Migration und damit im Zusammenhang stehende psychische Traumata sind gesellschaftliche Phänomene der Zeit, welche wir zu bewältigen haben. Die Schwierigkeiten der Integration islamischer Flüchtlinge in eine christlich-säkulare, hochindustrialisierte Gesellschaft werden hier klar benannt, dabei aber weder beschönigt noch übertrieben. Tömmels Buch ist für alle geschrieben, die sich Sorgen machen mit Blick auf den Erfolg – oder Misserfolg – von Integration. Paradigmatisch steht jedes individuelle afghanische Flüchtlingsleid für das Leid aller Flüchtlinge auf der Erde, jeder individuelle Integrationserfolg auch für einen allgemein gelingenden Weg in eine neue Gesellschaft.

---